

George Westermann in Braunschweig und Berlin

Ⓜ

In aller Kürze erscheint in meinem Verlage:

Luise von Preußen
Fürstin Anton Radziwill
Fünfundvierzig Jahre aus meinem Leben
(1770—1815)

herausgegeben und mit Anmerkungen und Personenverzeichnis versehen von

Fürstin Radziwill geb. von Castellane

Aus dem Französischen übertragen von

E. von Kraak

In Umschlag geheftet M. 5.— ord., M. 3.50 netto, M. 3.35 bar
 10 Exemplare mit 40% (für M. 30.— bar)

In Ganzleinen gebunden M. 6.— ord., M. 4.20 netto, M. 4.— bar
 10 Exemplare mit 40% (für M. 36.— bar)

In diesen Aufzeichnungen hat Prinzessin Luise von Preußen, eine Nichte Friedrichs des Großen, wertvolle Erinnerungen aus ihrer Kindheit, ihrer Jugend und den traurigen Jahren der napoleonischen Kriege hinterlassen, die — ursprünglich nur für den engeren Kreis der Familie bestimmt — erst jetzt zur Veröffentlichung gekommen sind. Diese Memoiren bieten

eine überaus fesselnde Schilderung der Zeit- und politischen Verhältnisse vor hundert Jahren

und werden diesen Sommer sicher zu den meistgelesenen Büchern gehören. Die dem Buche gegebene ansprechende Ausstattung wird seine Leichtverkäuflichkeit noch erhöhen, so daß eine Empfehlung nicht ohne Erfolg bleiben dürfte. Ich bitte um ausgedehnteste Verwendung für das interessante Buch und sehe der baldigen Aufgabe Ihres Bedarfes gern entgegen.

Braunschweig und Berlin, Mitte Juni 1912.

George Westermann.